

Die Rehabilitation der oberen Extremität bei Hemiplegie und Hemiparese



Alles auf einen Blick:

Fortbildungspunkte	28
Kosten	490,00 €
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten
Kursziel / Abschluss	Teilnahmebescheinigung

Dieser Kurs ist einzeln buchbar oder in Verbindung mit der Weiterbildung „Fachtherapeut Neurorehabilitation®“. Bei Absolvierung der gesamten Weiterbildung (alle Module) erhält man die Zertifizierung.

Aus der Bausteinreihe Fachtherapeut Neurorehabilitation® – Modul 1.

Fokus Rumpf, Schultergürtel, Arm.

Schwerpunkte dieser Fortbildung sind vor allem Rumpf und Schultergürtel sowie deren Einfluss auf die Arm-Hand-Funktion.

Aufgabenorientierte Behandlungsvarianten für Störungen der posturalen Kontrolle und Balance sowie der oberen Extremität bei verschiedensten pathologischen Tonusverhältnissen und Problematiken werden vorgestellt und erarbeitet.

Weitere Schwerpunkte liegen in den Bereichen Spastizität und biomechanische Veränderungen sowie deren Reduzierung bzw. Behandlung. Therapeutische Interventionen für die Wiedererlangung normaler Arm-Handfunktion mit direkten und indirekten Alltagsbezug unter Einbeziehung ausgewählter Therapiekonzepte werden anhand verschiedenster Patientenbeispiele mit unterschiedlichsten Symptomatiken vermittelt.

Die Bedeutung des motorischen Lernens mit seinen wichtigsten Kernelementen wird hervorgehoben. Evidenzbasierte Therapieverfahren mit „Hands-off-Charakter“ sowie ausgewählte ICF-Assessments als Werkzeug für die tägliche therapeutische Arbeit werden aufgezeigt und anhand ausgewählter Studien und Fallbeispiele untermauert. Differenzierungen, Handlings, Hilfsmittel und prophylaktische Maßnahmen bei Schulter- und Schmerzproblematiken sind ebenfalls Bestandteile dieses Moduls.

Inhalte

- Posturale Kontrolle / Balance / unterer Rumpf (Patientenvideos)
- Aufgabenorientierte Behandlung der posturalen Kontrolle und Assessments nach ICF
- Gleichgewicht: Reaktionen, Analyse und Befund (Patientenbeispiel, Workshop)
- Rumpftätigkeiten mit Einbindung der oberen Extremitäten (Patientenvideos, Demonstration)
- adaptive biomechanische Veränderungen, Ursachen, Behandlung (Patientenvideos)
- Spastizität und Hypertonus als Plus-Symptome des UMNS: Definitionen, Ursachen, Behandlung evidenzbasierte Maßnahmen zur Spastik- und Tonusreduzierung (Patientenvideos, Workshop)
- ICF-Assessments nach ICF (Spastikbefund, Tonusbefund)

Standort

München

Termin(e)

Kursbeginn: September 2024

13.09.2024–15.09.2024

Stundenanzahl: 28 UE

Kurszeiten

Freitag 14:00–18:45 Uhr

Samstag 08:30–18:00 Uhr

Sonntag 08:30–18:00 Uhr

Weitere Informationen

Dozent

Maik Hartwig

CEO THERAMotion und ergoseminar, Studium Msc.NR, Studium Sportpädagogik, zertifizierter Studienleiter, zertifizierter Medizinprodukteberater, KOL Robotik- und Computergestützte Therapie, Fachprüfer für BSc.Ergotherapie iU (Internationale Hochschule), Fachdozent Neurorehabilitation

Veranstaltungsort

Döpfer Schulen München GmbH
Würzburger Straße 4
80686 München

Döpfer ID

DA-MUC-303

Ihre Ansprechpartner

Carolin Göppel

Tel: 089 547179-38

E-Mail: c.goepfel@doepfer-akademie.de

Eveline Schmauß

Tel: 089 54 71 79-38

E-Mail: e.schmauss@doepfer-akademie.de

- evidenzbasierte Interventionen im Bereich des motorischen Lernens mit konkretem Therapiebezug (Patientenbeispiele, Videos)
- moderne und klinisch etablierte Behandlungsmöglichkeiten für verschiedenste Tonusverhältnisse (Patientenbeispiele, Videos)
- Behandlungssequenzen bei ausgeprägtem Funktionsverlust und bei Funktionswiederkehr, repetitive aktive und zielorientierte Handlungen in der Therapie (Patientenvideos)
- obere Extremität: Exkurs Funktionelle Anatomie / Neurophysiologie / Biomechanik
- typische Problematiken wie Scapula alata, Subluxationen, Scapulo humeraler Rhythmus: moderne und klinisch etablierte Behandlungs- und Mobilisationsmöglichkeiten Patientenbeispiele, Videos)
- Schmerzproblematiken (u.a. CRPS Typ I), Zusammenhänge, Differenzierungen, Prophylaxe, Behandlung (Patientenbeispiele)
- Vorstellung professioneller Eigentrainingsprogramme zum selbstkontrollierten Üben und für die Therapie (Patientenbeispiele, Videos)

*Änderungen vorbehalten

Hinweise

- Sie können, jedoch müssen die Module nicht nach der Reihe besuchen. Es empfiehlt sich das Modul „Praxisworkshop“ am Ende der Ausbildung zu absolvieren, da hier keine Prüfung notwendig ist. Die 30-minütige Prüfung über das jeweilige Modul wird im nächsten besuchten Modul abgenommen. Hier ist die Wertung „bestanden / nicht bestanden“. Falls Sie eine Prüfung nicht bestehen sollten, können Sie diese nochmals zu einem späteren Zeitpunkt wiederholen.
- Für das Abschlusszertifikat „Fachtherapeut Neurorehabilitation®“ ist eine Prüfung nach jedem Modul verpflichtend.
- Bevor Sie sich entscheiden, ob Sie die Ausbildung zum Schwerpunkttherapeut für neurologische Störungen in München absolvieren möchten, können Sie gerne auch die Kurse einzeln buchen. Spätestens nach dem zweiten Seminar müssten Sie sich für oder gegen die Ausbildung entscheiden.
- Die sieben Module der Ausbildung können Sie in einem Jahr oder auf drei Jahre verteilt absolvieren.
- Im 7. Modul „Praxisworkshop“ haben Sie die Möglichkeit einen USB-Stick mit wertvollem Foto- und Filmmaterial für 35,- € käuflich zu erwerben

Für weitere Informationen, besuchen Sie die Homepage des Dozenten:

www.ergoseminar.de